

## **Berichtsvorlage**

zur Kenntnis im **Ortsbeirat Stadtmitte**  
zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

---

**Betreff:** Radverkehr in der Kornhausstraße

**Bezug:** Vorlage 56/2019, Vorlage 503/2019, Vorlage 507/2019

**Anlagen:**

---

### **Zusammenfassung:**

Die im Jahr 2019 angeordnete Freigabe der Kornhausstraße für den Radverkehr hat sich bewährt und wird beibehalten.

### **Bericht:**

#### 1. Anlass / Problemstellung

Um eine für Radfahrende attraktive Ost-West-Verbindung innerhalb der Altstadt zu schaffen und damit den Radverkehr weiter zu fördern, ordnete die Verwaltung die Freigabe der Kornhausstraße ab dem 01.03.2019 versuchsweise für Radfahrende an.

Mit Vorlage 507/2019 beantragte die SPD-Fraktion, nach über die Erfahrungen mit der Freigabe zu berichten und den Versuch bei relevanten Auswirkungen abzubrechen. Außerdem liegt der Verwaltung der fraktionsübergreifende Antrag 503/2019 vor, mit dem Tübinger Liste, CDU, Die Linke, FDP und Die Partei beantragen, die Öffnung der Kornhausstraße für den Radverkehr zurückzustellen und im Gemeinderat zur Diskussion zu stellen.

2. Sachstand

Die Öffnung der Kornhausstraße für den Radverkehr hat sich aus Sicht der Verwaltung bewährt. Nach anfänglichen Irritationen vor allem der Fußgängerinnen und Fußgänger und wochenlangen Kontrollen, die durch Geschwindigkeitsanzeige-Displays begleitet wurden, hat sich gezeigt, dass die Maßnahme weder zu Unfällen, Gefährdungen oder sonstigen problematischen Ereignissen führte. Auch das von vielen befürchtete Fehlverhalten der Radfahrenden konnte nur in wenigen Fällen beobachtet werden. Radler, die sich nicht an die Vorschriften halten, waren in der Kornhausstraße auch vor der Öffnung in vergleichbarer Zahl unterwegs. Gerade mit zunehmender Fußgängerdichte stieg die Verträglichkeit an, weil Radfahrende sehr langsam unterwegs waren oder gar abgestiegen sind. Zwischenzeitlich beobachtet die Verwaltung ein gutes Miteinander zwischen Fuß- und Radverkehr in der Kornhausstraße.

3. Vorgehen der Verwaltung

Die Verwaltung hält an der Öffnung der Kornhausstraße für den Radverkehr fest.

4. Lösungsvarianten

Die Aufhebung der Freigabe der Kornhausstraße für den Radverkehr wird empfohlen (die Freigabe liegt in der Zuständigkeit der Verwaltung).

5. Klimarelevanz

Ein durchgängiges Radwegenetz ist eine wichtige Voraussetzung für die Steigerung des Radverkehrsanteils. Die gute Annahme des Angebots in der Kornhausstraße durch Radlerinnen und Radler zeigt den Bedarf einer legalen Querung der Altstadt mit dem Rad und trägt im Kontext mit anderen Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs zum Klimaschutz im Verkehr bei.